



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VRK Versicherer im Raum der Kirchen werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VRK Versicherer im Raum der Kirchen im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,2 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VRK Versicherer im Raum der Kirchen ist die Größe mittlerer Tarifrachungszins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,60 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8,6% und liegt damit um 3,5 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 5,1%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	2.978.614
Fondsgebundene LV	21.603
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3.125.734
HGB-Deckungsrückstellung	2.513.613
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	176.561
Risiko- und Übriges Ergebnis	32.720
Schlussüberschussanteil-Fonds	21.000
Zahlungen Versicherungsfälle	365.748
Zinszusatzreserve	265.000
aktivische Bewertungsreserven	363.860
freie RSt für Beitragsrückerstattung	48.030
mittlerer Tarifrachungszins	3,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	176.561
verfügbare RfB	69.030
HGB-DRSt ohne ZZR	2.248.613
Bestandsabbaurate	16%
Passivduration	6,6
skalierte aktivische Bewertungsreserven	363.860
Marktwert Kapitalanlagen	3.342.474
Marktwert-Bilanzsumme	3.489.594
zukünftige pass. vt. Überschüsse	216.836
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-56.554
passivische Bewertungsreserven	160.282
zukünftige Überschüsse	524.142
zukünftige Aktionärsgewinne	130.785
latente Steuern	32.696
ökonomisches Eigenkapital	309.961
ökonomische Eigenkapitalquote	8,6%